

8
AN

BESCHLUSS (RESOLUTIONS-) ANTRAG

der Landtagsabgeordneten Birgit Hebein, David Ellensohn und Martin Margulies(Grüne) sowie Mag. Josef Taucher, Barbara Novak und Kurt Stürzenbecher (SPÖ) eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 29. Mai 2019 zu Post 10 (Wiener Wettengesetz) der Tagesordnung

betreffend Umgehung der Parteienfinanzierung durch Vereine u.a.

BEGRÜNDUNG

Das Ibiza-Video, das die Republik und das Vertrauen der Bevölkerung in die Politik erschüttert hat gewährt einen tiefen Einblick in die Denkweise der Spitze der FPÖ was die Finanzierung und Unterstützung der Freiheitlichen Partei durch Vereine mit Verbindungen zur FPÖ betrifft. Mit dem Ziel den Rechnungshof und die Bestimmungen zu Transparenz und Wahlkampffinanzierung zu umgehen sollten Spenden aus der Wirtschaft mit dem Versprechen auf Gegenleistungen lukriert werden. In der Zwischenzeit haben auch Geschäftsleute berichtet, dass sie von Freiheitlichen aufgefordert wurden an Vereine zu spenden, zu denen es personelle Verbindungen zur FPÖ gibt. So etwa der Verein „Austria in Motion“ und „Wirtschaft für Österreich“.

Es ist unbedingt erforderlich, das Vertrauen der Menschen in die politischen Institutionen wieder herzustellen und die Schlupflöcher für Einflussnahme von Lobbyisten und Oligarchen zu stopfen.

Die unterzeichneten Landtagsabgeordneten stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Wiener Landtag folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Landtag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert rasch Maßnahmen auszuarbeiten die verhindern, dass über Vereine die Bestimmungen des Parteiengesetzes umgangen und verletzt werden.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung beantragt.

Wien, 29. Mai 2019

Birgit Hebein
David Ellensohn
Martin Margulies
Kurt Stürzenbecher
Josef Taucher
Barbara Novak

MAGISTRATSDIREKTORAT
DER STADT WIEN

Eing. 29. MAI 2019

PGC-472228-2019-LAT

Geschäftsstelle Landtag Gemeinde
Landesregierung und Stadtsena